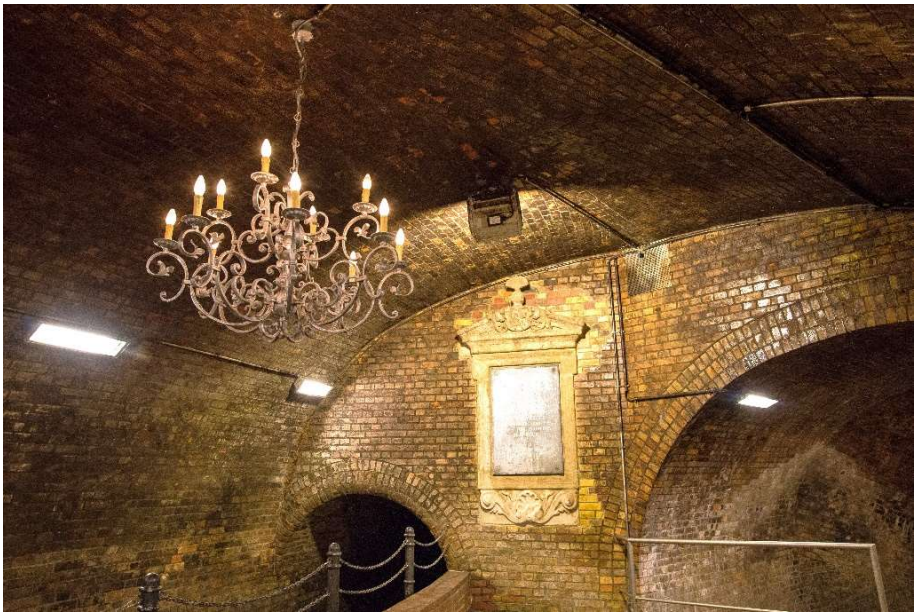
LICHTERLEBNISTAGE Köln



Licht und Klang – Kronleuchtersaal

Mit der Stadterweiterung Ende des 19. Jahrhunderts wurde die Kölner Kanalisation modernisiert. Nach dem Vorbild von Städten wie Paris und Wien entstand ein Abwassersystem, das noch heute von der Kunst der Kölner Ingenieure und Baumeister zeugt. Der „Kronleuchtersaal“ hat mit 3,80 Metern Breite und 4,60 Metern Höhe eines der größten Durchmesserprofile der Kanalisation. Als das Vereinigungsbauwerk 1890 fertiggestellt war, wurde es für den Besuch Kaiser Wilhelms II. mit zwei Kronleuchtern ausgestattet. Bis heute ist der „Kronleuchtersaal“ funktionierender Bestandteil des Kölner Abwassersystems und gleichzeitig historisches Denkmal. Er hat aber auch eine faszinierende Akustik zu bieten. Durch die Lichtinszenierung wird die Architektur des Bauwerkes hervorgehoben.

Die Führungen werden von der Deutschen Gesellschaft für LichtTechnik+LichtGestaltung, Bezirksgruppe Rheinland mit Unterstützung der Stadtentwässerungsbetriebe Köln, AöR durchgeführt.

Ort:	Einstieg Theodor-Heuss-Ring, Ecke Clever Straße Theodor-Heuss-Ring 19 D- 50668 Köln *Der Kronleuchtersaal und die Zugänge sind leider nicht barrierefrei! Festes Schuhwerk wird empfohlen.*
Zeit:	08.10.2025 um 17:00 Uhr - 18:30 Uhr Teilnahme ist begrenzt (Personen ab dem 14. Lebensjahr, max. 35 Plätze)
Kosten:	€ 20,00

Mit freundlicher Unterstützung von: Stadtentwässerungs-betriebe Köln, AöR